

Pressemitteilung

nova-Institut GmbH (www.nova-institut.eu)
Hürth, den 9. Oktober 2019



Lävulinsäure und Bernsteinsäure – Ein realistischer Blick auf zwei vielseitig einsetzbare bio-basierte Plattformchemikalien und ihre Marktentwicklung heute und in Zukunft

Die beiden Chemikalien Lävulinsäure und Bernsteinsäure wurden in zwei vielbeachteten Publikationen als vielversprechende bio-basierte Building-Blocks für die chemische Industrie ausgewählt. Während ein starker Hype zu übertriebenen Markterwartungen für Bernsteinsäure führte, entwickelte sich die Lävulinsäure im Geheimen.

Zwei neue Marktreports des nova-Instituts beleuchten die aktuelle und zukünftige Marktsituation dieser vielversprechenden bio-basierten Building-Blocks. Die Studien geben einen umfassenden und insbesondere realistischen Überblick über das Produktions- und Marktpotenzial der beiden bio-basierten Bausteine im Vergleich zu ihren fossil-basierten Pendanten. Obwohl beide noch immer hohes chemisches Potenzial haben, liegen sie hinter den Erwartungen an Technologie und Marktnachfrage zurück. Aktuelle Marktdaten in Verbindung mit der weiter andauernden Technologieentwicklung und einem erwarteten Rückgang der Ölpreise führen zu einem neuen, sorgfältig eingeschätzten zukünftigen Marktwachstum für Lävulinsäure und Bernsteinsäure.

Der Report “Levulinic acid – A versatile platform chemical for a variety of market applications – Global market dynamics, demand/supply, trends and market potential” zeigt deutlich, dass sich die Produktionstechnologie sowie auch die Marktnachfrage von Lävulinsäure noch nicht den bisherigen Erwartungen entsprechend entwickelt haben. Die versprochene kostengünstige direkte Produktion aus Biomasse befindet sich noch im Entwicklungsstadium und lässt Raum für verschiedene Zukunftsszenarien. Der Marktreport diskutiert die künftige Entwicklung unter angemessenen technologischen Bedingungen.

“Succinic acid: From a promising building block to a slow seller – what will a realistic future market look like?” beschreibt die Wertschöpfungskette des Bernsteinsäuremarktes, die an der Bernsteinsäureproduktion beteiligten Technologien und die Biomasseverwertung des Building-Blocks. Neben adäquaten Anwendungen der Bernsteinsäure werden auch Schätzungen der Marktnachfrage sowie die wichtigsten Treiber und Inhibitoren für die Marktentwicklung ausführlich diskutiert. Darüber hinaus wird die signifikante Diskrepanz zwischen früheren Schätzungen und der aktuellen Marktsituation im Report ausführlich erläutert – mit Augenmerk auf den Wachstumsspielraum und die dafür notwendigen Rahmenbedingungen.

Wie üblich basieren die nova-Marktstudien auf Top-Einblicken von Marktexperten, akribischer Forschung und einer Vielzahl von Einzelinterviews mit Branchenakteuren, um die beste Qualität der verfügbaren Marktdaten zu gewährleisten.

Beide Marktreports sind ab sofort für je 1.750 € erhältlich unter <http://bio-based.eu/reports/> – neben weiteren Marktstudien zu verschiedenen Themen der bio- und CO₂-basierten Wirtschaft.

Nähere Informationen in der englischen Langfassung dieser Pressemitteilung. Diese sowie die vollständigen Reports nebst Inhaltsverzeichnis und Vorschau sind erhältlich unter www.bio-based.eu/reports.

Bildmaterial frei für Presse Zwecke:

<http://nova-institute.eu/press/?id=146>

Alle Pressemitteilungen des nova-Instituts, Bildmaterial und mehr zum Download (frei für Presse Zwecke) finden Sie auf <http://nova-institute.eu/press/>

Verantwortlicher im Sinne des deutschen Presserechts (V.i.S.d.P.):

Dipl.-Phys. Michael Carus (Geschäftsführer)

nova-Institut GmbH, Chemiepark Knapsack, Industriestraße 300, 50354 Hürth

Internet: www.nova-institut.de – Dienstleistungen und Studien auf www.bio-based.eu

Email: contact@nova-institut.de

Tel: +49 (0) 22 33-48 14 40

Das nova-Institut wurde 1994 als privates und unabhängiges Forschungsinstitut gegründet und ist im Bereich der Forschung und Beratung tätig. Der Fokus liegt auf der bio-basierten und der CO₂-basierten Ökonomie in den Bereichen Nahrungsmittel- und Rohstoffversorgung, Technologie, Ökonomie, Märkte, Nachhaltigkeit, Öffentlichkeitsarbeit, B2B- und B2C-Kommunikation und politischen Rahmenbedingungen. In diesen Bereichen veranstaltet das nova-Institut jedes Jahr mehrere führende Konferenzen. Mit einem Team von 30 Mitarbeitern erzielt das nova-Institut einen jährlichen Umsatz von über 3 Mio. €.

Abonnieren Sie unsere Mitteilungen zu Ihren Schwerpunkten unter www.bio-based.eu/email